Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 32 (1924)

Heft: 4

Nachruf: Dr. med. Gotthold Schlatter

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

été représentée dans les assemblées suivantes: cantonales à Valangin, romande à Fribourg, nationale à Schaffhouse, et 4 fois à d'autres associations. Elle compte 36 membres actifs, 85 auxiliaires et 130 passifs. Au secourisme-accident se joint le secourisme-charité: les samaritaines travaillent pour les diverses maisons d'hospitalisation et hôpitaux de la ville. Les exercices mensuels de pansements sont suivis avec beaucoup d'exactitude, les monitrices s'ingéniant à les rendre intéressants. Un cours de moniteurs a été donné du 5 au 10 mars 1923. Une causerie de M. le D' Kretzschmar sur l'œil fut très intéressante. Le programme pour 1924 est très copieux, mais c'est avec courage que la tâche sera remplie par chacune.

† Dr. med. Sotthold Schlatter Brzt in Turgi.

Um Abend des 29. Februar starb in Zürich Dr. Schlatter, Arzt in Turgi. Den allzu frühen Beimgang des erst 46jährigen, treff= lichen Mannes beklagt neben ber Trauer= familie ein weiter Kreis teilnehmender Freunde und Bekannter. Der Verstorbene war ein eifriger, unermüdlicher Förderer bes Sama= riter= und Rotfreuzwesens. So ordnete ihn die Direktion des schweizerischen Roten Kreuzes während einigen Jahren als ihre Ver= trauensperson ab in den Zentralvorstand bes schweizerischen Samariterbundes. Seit 1920 stand er als Präsident an der Spitze der Sektion Baden des schweizerischen Roten Rreuzes. Seine gewinnende Art, verbunden mit einem ausgezeichneten Lehrgeschick, machte ihn zum geschätzten Leiter von Samariter= fursen. Das Beste aber, was er seinen Schülern mitgab, war das Beispiel seines Wirkens, die Lauterkeit seines Denkens, seine Pflichttreue, sein Mitempfinden, seine Anspruchslosigkeit und Bescheidenheit. Im Dienst der Nächstenliebe hat er seine Laufbahn voll= endet. Um den nie rastenden, immer hilfs=



bereiten Mann trauert eine zahlreiche Rotskreuzs und Samaritergemeinde, die sein Ansbenken in hohen Ehren halten wird.

Dr. Sch.

Für die Kinderstube.

Vom Zahnen.

Die Ansichten der Aerzte über das "Zahnen" sind nicht miteinander übereinstimmend. Sine große Anzahl, es sind dies besonders die Kliniker, die leugnet Störungen der normalen Körperfunktionen durch das "Zahnen" ab. Sie sagen, daß das Durchbrechen eines Zahnes ein natürlicher Vorgang ist, der bei einem normalen Kind auch ohne krankhafte Begleiterscheinungen verlaufen soll und ja in der Tat es meist auch tut.

Sie sagen ferner, daß da, wo sich Störungen während des Zahnens zeigen, diese mit dem Zahnen selbst nichts zu tun haben, sondern zufällig damit zusammentreffen. Sind